

Abiturprüfung Mathematik 2011 Baden-Württemberg (ohne CAS)
Pflichtteil – Aufgaben

Aufgabe 1: (2 VP)

Bilden Sie die erste Ableitung der Funktion f mit $f(x) = \frac{\sin(2x)}{x}$.

Aufgabe 2: (2 VP)

Berechnen Sie das Integral $\int_0^1 (2x-1)^4 dx$

Aufgabe 3: (3 VP)

Lösen Sie die Gleichung $4e^{2x} + 6e^x = 4$.

Aufgabe 4: (4 VP)

Gegeben sind die Funktion f und g mit $f(x) = e^x$ und $g(x) = -e^{-x} + 2$.

- Beschreiben Sie, wie das Schaubild von g aus dem Schaubild von f entsteht.
- Zeigen Sie, dass sich die Schaubilder von f und g im Punkt $P(0/1)$ berühren.

Aufgabe 5: (5 VP)

Die Abbildung zeigt das Schaubild einer Funktion f .

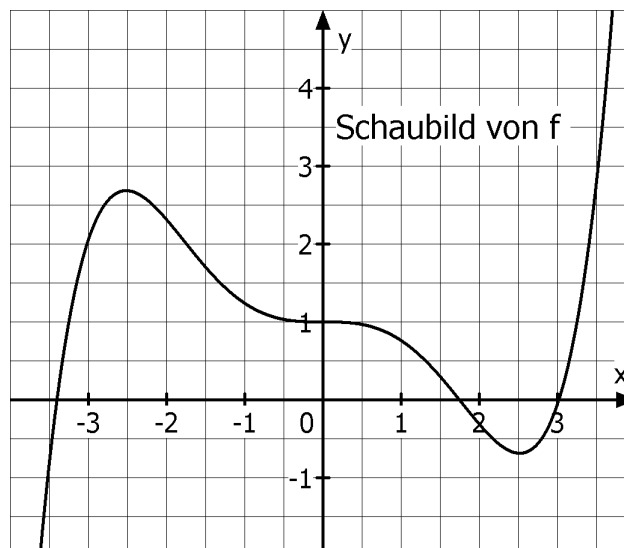
F ist eine Stammfunktion von f .

Begründen Sie, dass folgende Aussagen wahr sind:

- F ist im Bereich $-3 \leq x \leq 1$ monoton wachsend
- f' hat im Bereich $-3,5 \leq x \leq 3,5$ drei Nullstellen.

(3) $\int_0^3 f'(x) dx = -1$

- (4) $O(0/0)$ ist Hochpunkt des Schaubilds von f'



Aufgabe 6: (4 VP)

Lösen Sie das lineare Gleichungssystem:

$$\begin{array}{rrcr} -5x_1 & +x_2 & -3x_3 & = 7 \\ 5x_1 & -3x_2 & -x_3 & = -11 \\ x_1 & & +x_3 & = -1 \end{array}$$

Interpretieren Sie das Gleichungssystem und seine Lösungsmenge geometrisch.

Aufgabe 7: (3 VP)

Gegeben sind die Ebenen E: $\left[\vec{x} - \begin{pmatrix} -1 \\ 4 \\ -3 \end{pmatrix} \right] \cdot \begin{pmatrix} 8 \\ 1 \\ -4 \end{pmatrix} = 0$

und die Gerade $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 7 \\ 5 \\ -7 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix}.$

- Zeigen Sie, dass E und g parallel zueinander sind.
- Bestimmen Sie den Abstand von E und g.

Aufgabe 8: (3 VP)

Gegeben sind eine Gerade g und ein Punkt A, der nicht auf g liegt.

Beschreiben Sie ein Verfahren, mit dem man denjenigen Punkt B auf g bestimmt, der den kleinsten Abstand von A hat.

**Abiturprüfung Mathematik 2011 Baden-Württemberg (ohne CAS)
Pflichtteil – Lösungen**
Aufgabe 1:

Umschreiben der Funktion: $f(x) = \sin(2x) \cdot x^{-1}$

Ableitung mit Produktregel und Kettenregel:

Produktregel: $f(x) = u(x) \cdot v(x) \Rightarrow f'(x) = u'(x) \cdot v(x) + u(x) \cdot v'(x)$

Mit $u(x) = \sin(2x)$ und $v(x) = x^{-1}$ folgt $u'(x) = \cos(2x) \cdot 2$ und $v'(x) = -x^{-2} = -\frac{1}{x^2}$

$$f'(x) = 2 \cos(2x) \cdot x^{-1} + \sin(2x) \cdot \left(-\frac{1}{x^2}\right) = \frac{2 \cos(2x)}{x} - \frac{\sin(2x)}{x^2}$$

Hinweis: Alternativ kann die Ableitung auch mit der Quotientenregel durchgeführt werden, die aber ab der Abiturprüfung 2012 nicht mehr prüfungsrelevant ist:

$$\text{Quotientenregel: } f(x) = \frac{u(x)}{v(x)} \Rightarrow f'(x) = \frac{u'(x) \cdot v(x) - u(x) \cdot v'(x)}{v(x)^2}$$

Mit $u(x) = \sin(2x)$ und $v(x) = x$ folgt $u'(x) = \cos(2x) \cdot 2$ (Kettenregel) und $v'(x) = 1$.

$$f'(x) = \frac{2 \cos(2x) \cdot x - \sin(2x) \cdot 1}{x^2} = \frac{2x \cdot \cos(2x) - \sin(2x)}{x^2}$$

Aufgabe 2:

$$\int_0^1 (2x-1)^4 dx = \left[\frac{1}{5} \cdot (2x-1)^5 \cdot \frac{1}{2} \right]_0^1 = \frac{1}{10} \cdot (2-1)^5 - \frac{1}{10} \cdot (0-1)^5 = \frac{1}{10} + \frac{1}{10} = \frac{1}{5}$$

Aufgabe 3:

$$4e^{2x} + 6e^x = 4 \Leftrightarrow 4e^{2x} + 6e^x - 4 = 0 \Leftrightarrow 2e^{2x} + 3e^x - 2 = 0$$

Substitution: $u = e^x$

Daraus folgt $2u^2 + 3u - 2 = 0$

$$\text{Lösung der quadratischen Gleichung: } u_{1,2} = \frac{-3 \pm \sqrt{9 - 4 \cdot 2 \cdot (-2)}}{4} = \frac{-3 \pm 5}{4}$$

$$u_1 = 0,5 \text{ und } u_2 = -2$$

Rücksubstitution: $0,5 = e^x \Rightarrow x = \ln(0,5)$

$-2 = e^x$ daraus ergibt sich keine Lösung.

Lösungsmenge: $L = \{ \ln(0,5) \}$

Aufgabe 4:

a) $e^x \rightarrow e^{-x} \rightarrow -e^{-x} \rightarrow -e^{-x} + 2$

Zunächst erfolgt eine Spiegelung an der y-Achse. Als nächstes erfolgt eine Spiegelung an der x-Achse. Zum Schluss wird das Schaubild noch um 2 Einheiten nach oben verschoben.

Fazit: g entsteht aus f durch Spiegelung an beiden Koordinatenachsen und Verschiebung um 2 Einheiten nach oben.

b) Eine Berührung an der Stelle x liegt vor, wenn $f(x) = g(x)$ und $f'(x) = g'(x)$ gilt.

$$f(0) = e^0 = 1 \text{ und } g(0) = -e^0 + 2 = 1, \text{ also } f(0) = g(0) = 1.$$

$$f'(x) = e^x \Rightarrow f'(0) = 1 \text{ und } g'(x) = e^{-x} \Rightarrow g'(0) = 1 \text{ also } f'(0) = g'(0) = 1$$

Damit ist gezeigt, dass sich die Schaubilder von f und g im Punkt P(0/1) berühren.

Aufgabe 5:

(1) F ist im Bereich $-3 \leq x \leq 1$ monoton wachsend, da das Schaubild von f in diesem Intervall oberhalb der x-Achse verläuft.

(2) f' besitzt dort Nullstellen, an denen das Schaubild von f waagrechte Tangenten besitzt. Dies ist bei $x = -2,5$ und $x = 0$ und $x = 2,5$ der Fall, also besitzt f' drei Nullstellen.

$$(3) \int_0^3 f'(x) dx = [f(x)]_0^3 = f(3) - f(0) = 0 - 1 = -1$$

(4) Das Schaubild von f besitzt bei $x = 0$ einen Sattelpunkt (also einen Wendepunkt).

Somit besitzt f' bei $x = 0$ einen Extrempunkt.

Es gilt $f'(0) = 0$ und $f'(x) < 0$ links und rechts von $x = 0$. Somit besitzt das Schaubild von f' an der Stelle $x = 0$ ein Maximum.

Aufgabe 6:

$$\left(\begin{array}{ccc|c} -5 & 1 & -3 & 7 \\ 5 & -3 & -1 & -11 \\ 1 & 0 & 1 & -1 \end{array} \right) \begin{array}{l} \leftarrow \\ \leftarrow \\ | \cdot 5 \leftarrow \end{array}$$

$$\left(\begin{array}{ccc|c} -5 & 1 & -3 & 7 \\ 0 & -2 & -4 & -4 \\ 0 & 1 & 2 & 2 \end{array} \right) \begin{array}{l} \leftarrow \\ | \cdot 2 \leftarrow \end{array}$$

$$\left(\begin{array}{ccc|c} -5 & 1 & -3 & 7 \\ 0 & -2 & -4 & -4 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \end{array} \right)$$

Die letzten Zeile ist eine Nullzeile, das heißt, es verbleiben nur noch 2 Gleichungen mit 3 Variablen.

Das bedeutet, dass das Gleichungssystem unendlich viele Lösungen besitzt.

Setze $x_3 = t$ mit $t \in \mathbb{R}$.

Aus der 2. Zeile folgt: $-2x_2 - 4t = -4 \Rightarrow x_2 = -2t + 2$

Aus der 1. Zeile folgt: $-5x_1 + (-2t + 2) - 3t = 7 \Rightarrow -5x_1 = 5t + 5 \Rightarrow x_1 = -t - 1$

Die drei Gleichungen beschreiben drei Ebenen im dreidimensionalen Raum.

Die unendlich vielen Lösungen beschreiben eine Schnittgerade, in der sich alle drei Ebenen schneiden.

Aufgabe 7:

- a) E und g sind parallel, wenn der Normalenvektor von E und der Richtungsvektor von g orthogonal zueinander sind.

$$\text{Es gilt } \begin{pmatrix} 8 \\ 1 \\ -4 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix} = 8 - 4 - 4 = 0 \text{ und damit sind die Vektoren orthogonal zueinander.}$$

- b) Der Abstand von E und g wird dadurch bestimmt, dass der Abstand des Geradenpunktes $P(7/5/-7)$ zur Ebene E ermittelt wird.

Ebenengleichung als Koordinatengleichung: $8x_1 + x_2 - 4x_3 = d$

Punktprobe mit Ebenenpunkt $B(-1/4/-3)$ ergibt $8 \cdot (-1) + 4 - 4 \cdot (-3) = 8 = d$

E: $8x_1 + x_2 - 4x_3 = 8$

$$\text{HNF von E: } \frac{8x_1 + x_2 - 4x_3 - 8}{\sqrt{64 + 1 + 16}} = 0$$

$$\text{Einsetzen von P in die HNF von E: } d = \left| \frac{8 \cdot 7 + 5 - 4 \cdot (-7) - 8}{9} \right| = 9$$

Die Gerade von der Ebene den Abstand 9.

Aufgabe 8:

1. Schritt: Stelle eine Hilfsebene auf, die orthogonal zur Gerade verläuft und den Punkt A Enthält (Richtungsvektor von g ist Normalenvektor der Ebene)
2. Schritt: Schneide die Hilfsebene mit der Gerade. Der Schnittpunkt ist der Punkt B.